PFLEGE
WEGWEISER
NRW
Für Pflegebedürftige
und Angehörige

Jetzt vorsorgen – mit der Grippeschutzimpfung in Ihrer Nähe

Mit dem Herbst beginnt die Grippesaison – und damit auch die beste Zeit, sich gegen Atemwegsinfekte wie Influenza und COVID-19 zu schützen. Um möglichst viele Menschen zu erreichen, rufen der Apothekerverband Nordrhein und der Hausärztinnen- und Hausärzteverband Nordrhein in diesem Jahr erstmals gemeinsam zur landesweiten Aktion **„Impfen gegen Grippe“** auf. Im Oktober bieten Hausärztinnen und Hausärzte zusätzliche Impf-Sprechstunden an, führen Impfaktionen in Gemeinschaftseinrichtungen durch und sprechen ihre Patient:innen gezielt auf eine Impfung an.

Ein besonderes Highlight dieser Initiative ist die **„Lange Nacht des Impfens“ am Mittwoch, 8. Oktober 2025**. In vielen Regionen NRWs öffnen teilnehmende **Apotheken** an diesem Abend ihre Türen bis in die späten Stunden, um unkompliziert und ohne lange Wartezeiten gegen Grippe und COVID-19 zu impfen.

Bild

Aktivierung erforderlich

Mit Betätigung des angezeigten Buttons, werden externe Inhalte von YouTube aktiviert. Bitte beachten Sie, dass dadurch Daten übermittelt werden. Weitere Informationen finden Sie hier: Datenschutz

Inhalt anzeigen

Lange Nacht des Impfens

Wer darf impfen?

Neben Hausärzt:innen dürfen auch entsprechend geschulte Apotheker:innen Grippe- und COVID-19-(Corona)Impfungen durchführen. Vor jeder Impfung erfolgt eine individuelle Beratung zum persönlichen Impfstatus.

Wie finde ich teilnehmende Apotheken?

Viele Apotheken bieten Impfungen mittlerweile auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten an – etwa im Rahmen der "Langen Nacht des Impfens". Mit der **PLZ-Suche unter www.apoguide.de** [externer Link] und der Auswahl der Serviceleistung „Grippeimpfung“ finden Sie teilnehmende Apotheken in Ihrer Nähe.

Wer sollte sich impfen lassen?

Gegen Covid (Corona) impfen lassen sollten sich

- **Personen ab 60 Jahren**,
- **Personen ab 6 Monaten, die aufgrund einer Grunderkrankung besonders gefährdet sind**, schwer an COVID-19 zu erkranken,
- **Bewohner:innen in Alten- oder Pflegeheimen,** sowie Personen mit einem erhöhten Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf in Einrichtungen der **Eingliederungshilfe**,
- **Personal in medizinischen Einrichtungen** und in ambulanten und stationären **Pflegeeinrichtungen** mit direktem Patient:innenkontakt,
- **Familienangehörige und enge Kontaktpersonen** von Personen, bei denen durch eine COVID-19- Impfung vermutlich keine schützende Immunantwort erzielt werden

kann.

Die Auffrischimpfung soll möglichst in einem Mindestabstand von 12 Monaten zur letzten vorangegangenen COVID-19-Impfung oder SARS-CoV-2-(Corona)Infektion erfolgen.

Gegen Grippe impfen lassen, sollten sich

- **Alle ab 60 Jahren**
- **Personen mit chronischen Erkrankungen** – etwa Herz-Kreislauf-, Lungenerkrankungen, Diabetes, Nierenschwäche u.?a.
- **Schwangere** – ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel; bei erhöhtem gesundheitlichem Risiko unter Umständen früher
- **Bewohnende in Alten- oder Pflegeheimen**
- **Personen mit erhöhtem Infektionsrisiko im Beruf** – z.?B. medizinisches Personal, Pflegekräfte

Zusätzlich gilt: Auch wenn Sie nicht zu einer dieser Gruppen gehören, kann eine Grippeimpfung sinnvoll sein – besonders dann, wenn Sie Kontakt zu Risikogruppen haben (z. ?B. älteren Angehörigen, chronisch Kranken).

Die Grippe-Impfung kann mit der Corona-Auffrischimpfung in einem Termin geimpft werden.

Warum mitmachen?

- Schneller & unkomplizierter Zugang zur Impfung
- Individuelle Beratung durch Hausärzt:innen und Apotheker:innen
- Besonders empfohlen für ältere Menschen, chronisch Erkrankte und Berufsgruppen mit erhöhtem Risiko
- Ein Beitrag zum eigenen Schutz – und zum Schutz der Gemeinschaft